

DIE BRAUNSCHWEIGISCHE WISSENSCHAFTLICHE GESELLSCHAFT

VERLEIHT DIE

CARL FRIEDRICH GAUSS-MEDAILLE

HERRN

PROF. DR. DR. h. c.
JOHANNES FRIED

FRANKFURT AM MAIN

IN WÜRDIGUNG SEINER WEGWEISENDEN ARBEITEN ZUR UMFORMUNG MENSCHLICHER GEDÄCHTNISLEISTUNGEN UND IHRES NIEDERSCHLAGS IN HISTORISCHEN QUELLEN. ER HAT DEN ENGEN ZUSAMMENHANG ZWISCHEN NEUROWISSENSCHAFTLICHEN BEDINGTHEITEN DES GEDÄCHTNISSES UND DEN KONSEQUENZEN FÜR DIE ARBEIT DER MODERNEN GESCHICHTSWISSENSCHAFT ZUR MEMORIK ALS EINER NEUEN HILFSWISSENSCHAFT UND METHODE AUSGEBAUT. SEINE ZAHLREICHEN DARSTELLUNGEN ZUR FRÜH- UND HOCHMITTELALTERLICHEN EUROPÄISCHEN UND DEUTSCHEN GESCHICHTE SIND BEISPIELHAFT IN IHRER LITERARISCHEN QUALITÄT UND ENTFALTEN EINE WIRKUNG WEIT ÜBER DIE FACHWELT HINAUS. SEINE INNOVATIVEN INTERPRETATIONEN HISTORISCHER SCHLÜSSELQUELLEN STELLEN IMMER WIEDER GEWOHNTE SICHTWEISEN IN FRAGE.

Braunschweig, den 30. April 2015



Prof. Dr. Dietmar Brandes
Präsident
der Braunschweigischen
Wissenschaftlichen Gesellschaft